Das Mittelalter lebt

Nur wenige Städte im Gebiet des Mittelrheins können ein so geschlossenes Bild einer mittelalterlichen Stadt vermitteln wie Kaster (im Jahre 1339 erstmals als Stadt erwähnt) mit seinen Stadttoren, seiner Burg und der Vorburg, dem Marktplatz mit den alten Giebelhäusern und der Stadtmauer mit ihren Türmen.

Wer das erste Mal durch eines der beiden alten Stadttore den Ort betritt, fühlt sich zunächst schlagartig in eine Jahrhunderte zurückliegende Zeit versetzt. Ein Rundgang durch das Städtchen lässt jeden Besucher darüber staunen, wie unversehrt Alt-Kaster die teilweise bewegten Zeiten überstanden hat.

Alt-Kaster ist nicht einfach eine Art Museum, ein sehenswerter alter Gebäudebestand, sondern eine nach wie vor bewohnte, äußerst lebendige Stadt. Letztlich sind es die Einwohner, die mit ihrem Geschichtsbewusstsein dafür sorgen, dass das Mittelalter lebt. Mehrere Auszeichnungen, unter anderem mit der Goldmedaille im Wettbewerb "Unser Dorf soll schöner werden" waren der Lohn für das große Engagement der Bürger.

Regelmäßige Veranstaltungen:

Ricardamarkt (großer Kunsthandwerkermarkt auf den Straßen und Höfen) Termin abrufbar unter www.alt-kaster.de

Nikolausmarkt

1. Advent

Anfahrt:

BAB 61, Ausfahrt Bedburg

RB38 (Bahnhof Bedburg), Bus Linie 975 (Kaster)

Aus der Chronik

1148	erste urkundliche Erwähnung des
	Henricus de Kastere
1278	Zerstörung durch Siegfried von Westerburg,
	Wiederaufbau durch Gräfin Ricarda
1339	erste Erwähnung der Stadt Kaster
1543	die Burg wird im Kampf um Geldern schwer
	zerstört
1648	Kaster wird erobert, die Burg versinkt vollend
	in Trümmern
1796	Einmarsch französischer Revolutionstruppen
1863	eine Feuersbrunst vernichtet Teile von Kaster
1937	Kaster wird dem Amt Königshoven zugeordnet

1954 Kaster bleibt vom Abbau durch den Tagebau Frimmersdorf verschont

1975 Kaster wird nach der kommunalen Neugliederung Ortsteil der Stadt Bedburg



Weitere Informationen und Termine:

Stadt Bedburg
Tel.: 02272 / 402 0
www.bedburg.de

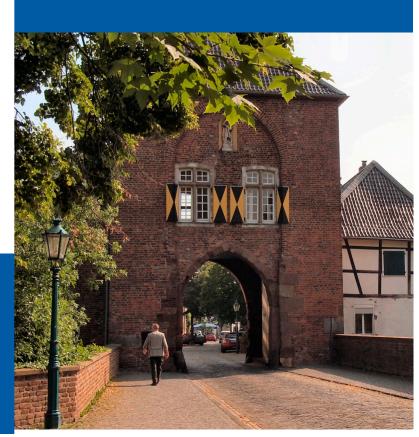
Arbeitskreis Altstadt Kaster e.V. Tel.: 02272 / 90 53 75 www.alt-kaster.de



Tourismus

Alt-Kaster

Das Mittelalter lebt





Erfttor,vierkantiger Turmbau,14.Jahrhundert, Mitte des 16.Jahrhunderts erneuert Hauptstraße



ehemaliges Amtshaus und Vogtshaus,zweistöckiger geschlemmter Backsteinbau, in Ankersplinten: 1686 Kirchstraße 38



Kellnerei, früher Vorburg Kirchstraße 37



Burgruine, ehemaliges Schloß der Grafen von Jülich,1278 Wiederaufbau,1648 zerstört



Eulenturm,runder Backsteinturm mit mittelalterlichem Kern,im 17.Jahrhundert erneuert Eulengasse





© Stadt Bedburg
Büro für Standortförderung



Marktplatz mit zweistöckigem geschlemmten Ziegelbau, in Ankersplinten: 1668 Hauptstraße 7



ehemalige Schule, Schulgebäude von 1874 Hauptstraße 45



Backsteingebäude mit getrepptem Giebelfuß von 1817 Hauptstraße 3



Agatha-Tor, vierkantiger Turmbau im Kern aus 14. Jahrhundert Hauptstraße



Stadtmauer mit Rundtürmen, im Kern aus dem 14. Jahrhundert

